

Römisches Imperium wankt

Immer größere Teile der Hadriansvilla, einer antiken Palastanlage in der Nähe Roms, sind wegen Einsturzgefahr gesperrt. Die italienische Zeitung Corriere della Sera begründete die Maßnahmen mit Finanznöten: Die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende Anlage habe in den vergangenen drei Jahren 6,7 Millionen Euro für Reparaturen benötigt und lediglich 1,5 Millionen erhalten. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/166698.römisches-imperium-wankt.html>